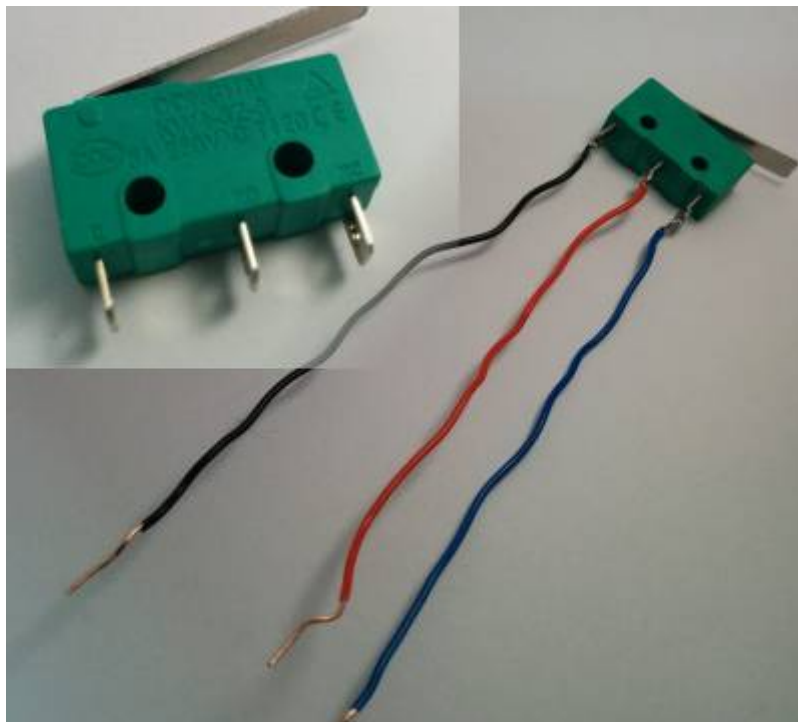


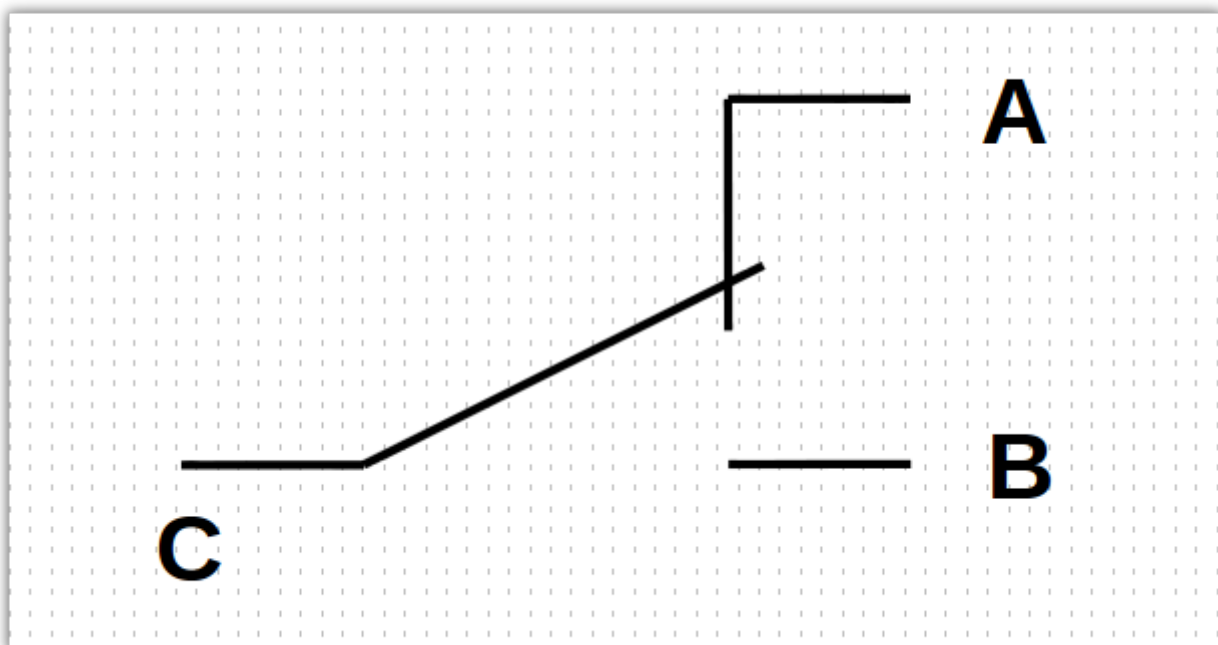
# Eingabe mit Wechselschaltern

Bislang hast du mit deinem Arduino nur Informationen *ausgegeben*: Töne und Lichtsignale. Nun lernen wir, wie man den Ablauf eines Programmes beeinflussen kann, indem man Informationen von externen Sensoren einliest. Ein einfacher Sensor ist ein **Wechselschalter**.

Wir haben hierzu den Typ Donghai KW4-3Z-3 angeschafft, [hier findest du das Datenblatt des Herstellers](#).



## Informationen Wechselschalter



Ein Wechselschalter hat drei Anschlüsse und zwei Schalterstellungen:

- Entweder ist Anschluss **C** mit dem Anschluss **A** verbunden (Schalterstellung „A“) oder Anschluss **C** ist mit dem Anschluss **B** verbunden (Schalterstellung „B“).
- Anschluss **A** und **B** sind **niemals** verbunden.

Je nach Bauart und Typ des Schalters, sind die Anschlüsse unterscheidlich am gehäuse angebracht. Man muss also **zunächst immer überprüfen<sup>1)</sup>**, welches der „gemeinsame“ Anschluss **C** ist und welches die niemals miteinander verbundenen Anschlüsse **A** und **B** sind. Bei falschen Anschluss: **Kurzschlussgefahr!**

## Aufgabe 11.1

Zwei der Anschlüsse sind niemals miteinander verbunden, egal in welcher Stellung sich der Schalter befinden. Finde mit Hilfe des Datenblatts heraus, welche Anschlüsse das sind und überprüfe deine Einschätzung mit dem Multimeter oder mit Hilfe eines geeigneten Versuchs (z.B. mit LEDs).

## Aufgabe 11.2

Der folgende Sketch ermöglicht es (bei passendem Aufbau der Schaltung), eine LED durch einen Druck auf den Wechselschalter einzuschalten, bei loslassen des Schalters geht die LED aus.

```
// constants won't change. They're used here to
// set pin numbers:
const int buttonPin = 10; // the number of the pushbut
const int ledPin = 0; // the number of the LED

// variables will change:
int buttonState = 0; // variable for reading the p

void setup() {
  // initialize the LED pin as an output:
  pinMode(ledPin, OUTPUT);
  // initialize the pushbutton pin as an input:
  pinMode(buttonPin, INPUT);
}

void loop(){
  // read the state of the pushbutton value:
  buttonState = digitalRead(buttonPin);

  // check if the pushbutton is pressed.
  // if it is, the buttonState is HIGH:
  if (buttonState == HIGH) {
    // turn LED on:
    digitalWrite(ledPin, HIGH);
  }
  else {
    // turn LED off:
    digitalWrite(ledPin, LOW);
  }
}
```

Mit der Deklaration als **const** wird eine Variable als Konstante eingeführt. Man kann den Wert der Variablen im weiteren Programmverlauf nicht mehr verändern.

Hier wird der buttonPin (10) als Eingabepin konfiguriert, sein pinMode wird auf **INPUT** gesetzt.

Mit dem Befehl **digitalRead** kann der Wert eines Eingabepins Ausgelesen werden. Mögliche Ergebnisse sind **HIGH** oder **LOW**.

Je nach eingelesenem Wert kann das Programm mit Hilfe Einer Bedingung unterschiedliche Aktionen ausführen

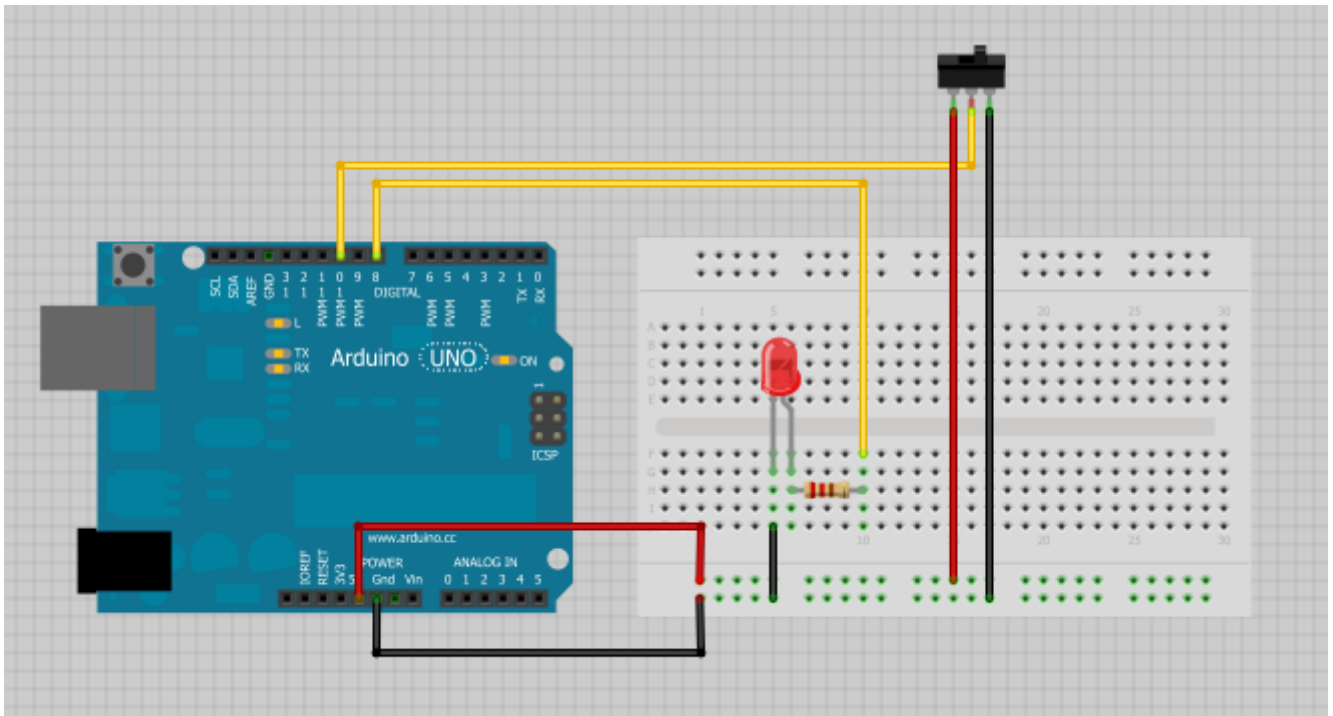
- Baue die Schaltung passend zum Sketch auf. Beachte, dass du zwei Stromkreise brauchst:

Einen mit dem Schalter, um den Eingabe-Pin anzusteuern und einen mit der angeschlossenen LED, um auf die Tastereingaben reagieren zu können.

- Bringe das Programm mit deiner Schaltung zum Laufen, so dass du auf Tastendruck die LED an und ausmachen kannst.

## Hilfestellung

Baue die Schaltung wie folgt auf:



Beachte, dass aus dem Bildchen nicht hervorgeht, wie du deinen Wechselschalter genau anschließen musst. Achte darauf, dass bei keiner Schalterstellung Plus- und Minuspol miteinander verbunden sind, sonst gibt es einen Kurzschluß.

## Aufgabe 11.3

Erweitere das Programm um Aktionen mit Licht/Toneffekten, die nur bei bestimmten Schalterstellungen stattfinden.

Schaffst du es, dass man mehrmals drücken muss, um eine Änderung des Programmverhaltens zu erreichen?

## Material

- [wechselschalter.pdf](#)

1)

Anhand des Datenblatts oder mit dem Multimeter

From:  
<https://wiki.qg-moessingen.de/> - **QG Wiki**

Permanent link:  
<https://wiki.qg-moessingen.de/faecher:nwt:arduino:lernbaustein1:wechselschalter:start?rev=1600103098>

Last update: **14.09.2020 19:04**

